



Niederschrift

über die Sitzung

**des Ausschusses für Umwelt, Grün, Gesundheit und
Landwirtschaft**

am 21.01.2010

Anwesend

- Vorsitz

Reichel, Wolfgang

- Verwaltung

Dr. Stephan Kerbeck (12-Amt für Stadtentwicklung, Statistik und Wahlen)
Brigitte Kettenbach (Dezernat V)
Günter Neuhaus (Dezernat V)
Karl-Wilhelm Noltemeier (67-Grünamt)
Andreas Fröder (Geschäftsführer)

- Mitglieder

David Dietz
Katrin Eder (Vertreterin für Herrn Rösch)
Markus Gröninger
Dr. Eckart Lensch (Urkundsperson)
Dr. Christine Pohl
Herbert Schäfer (Urkundsperson)

- Schrifführung

Katja Berwian

Entschuldigt fehlen

- beratende Mitglieder

Helga Dietz

- Mitglieder

Prof. Dr. Michael Pietsch
Matthias Rösch

Tagesordnung

a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 2 bis 5

b) öffentlich

2. Volkspark für die Bürger (FDP)
 - 2.1. Volkspark für die Bürger (Änderungsantrag GRÜNE)
 - 2.2. Volkspark für die Bürger (Änderungsantrag CDU)
 - 2.3. Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Antrag 1468/2009 der FDP-Stadtratsfraktion "Volkspark für die Bürger"
3. Keine Bewerbung zur BuGa 2021 (DIE LINKE.)
4. Projektliste "Kinderfreundliches Mainz 2010"
5. Mitteilungen

c) nicht öffentlich

6. Vergabeverfahren Amt 67
7. Mitteilungen
 - 7.1. Resolution zum Ausbau der A643

Der Vorsitzende eröffnet um 16.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Der Vorsitzende kündigt an, dass der nicht öffentliche Teil um Punkt 7 „Mitteilungen“ ergänzt und der Tagesordnungspunkt 3 vor dem Tagesordnungspunkt 2 behandelt wird und fragt an, ob Einwände gegen die bestehende Tagesordnung vorliegen. Dies ist nicht der Fall. Der Vorsitzende fragt ebenfalls an, ob Bedenken gegen die öffentliche Behandlung der Tagesordnungspunkte 2-5 bestehen. Dies ist nicht der Fall, die Öffentlichkeit ist somit hergestellt.

Als Urkundspersonen werden Herr Dr. Lensch (SPD) und Herr Schäfer (CDU) benannt.

Es erfolgt somit der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 2 **Volkspark für die Bürger (FDP)** **hier: Antrag 1468/2009**

Herr Noltemeier stellt die bisherigen Verschönerungsarbeiten wie z.B.

- Rundwege
- Vergrößerung des Landschaftsparks
- Blickbeziehungen auf den Rhein

um nur einige wenige zu nennen, anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Für weitere Verschönerungsarbeiten stehen zurzeit keine Mittel zur Verfügung.

Zeitweilig entsteht eine Diskussion darüber, ob über die gestellten Anträge nunmehr zu entscheiden ist. Der Vorsitzende unterbreitet den Vorschlag von der Verwaltung einen Sachstandsbericht mit Vorschlägen für die Zukunft erarbeiten zu lassen. Mit diesem Bericht kann sich der Ausschuss dann in einer gesonderten Sitzung befassen.

Die Vertreter der SPD,- FDP- und Bündnis 90/DIE GRÜNEN – Fraktion bitten ergänzend um Erstellung des Sachstandsberichtes im Sinne der zu behandelten Anträge und stimmen unter dieser Voraussetzung dem Vorschlag des Vorsitzenden zu.

Ein entsprechender Zwischenbericht wird dem Stadtrat in seiner Sitzung am 10.02.2010 erteilt.

Punkt 2.1 **Volkspark für die Bürger (Änderungsantrag GRÜNE)**
hier: Antrag 1468/2009/1

siehe TOP 2

Punkt 2.2 **Volkspark für die Bürger (Änderungsantrag CDU)**
hier: Antrag 1468/2009/2

siehe TOP 2

Punkt 2.3 **Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Antrag 1468/2009 der FDP-**
Stadtratsfraktion "Volkspark für die Bürger"
hier: Antrag 1666/2009

siehe TOP 2

Punkt 3 **Keine Bewerbung zur BuGa 2021 (DIE LINKE.)**
hier: Antrag 2287/2009

Herr Dr. Kerbeck berichtet über Machbarkeitsstudien I und II, die vom Büro Hebestreit erarbeitet wurden.

Bisher haben die Städte Mainz und Wiesbaden je 50.000 € für das Projekt zur Verfügung gestellt. Das Planungsbüro Hebestreit hat für die beiden Machbarkeitsstudien zur BUGA 30.000 € benötigt. Die restlichen 70.000 € sollten jetzt in allgemeine Gutachten zur Rheinufergestaltung in Mainz und Wiesbaden verwandt werden, damit die Mittel bei einem Aus für die BUGA nicht unnötig verausgabt wurden. Das Planungsbüro hat den Städten Mainz und Wiesbaden eine Frist bis zum 15.02.2010 gesetzt.

Die Mitglieder des Ausschusses bitten um Beratung in den Fraktionen und geben sodann zügige Mitteilung an den Gründezernenten. Alsdann erfolgt die Abstimmung am 10.02.10 im Stadtrat.

Punkt 4 **Projektliste "Kinderfreundliches Mainz 2010"**
Vorlage: 2008/2009

Herr Noltemeier stellt die beiden Projektlisten „Kinderfreundliches Mainz 2010“, die gegenüber dem Vorjahr um die Hälfte der Mittel gekürzt wurden. Anfänglich standen 200.000 € für die Renovierung und Umgestaltung der Spielplätze zur Verfügung, nunmehr nur noch 100.000 €.

Die Mitglieder nehmen die Beschlussvorlage zustimmend zur Kenntnis.

Punkt 5 **Mitteilungen**

5.1 Arbeitssicherheitsbericht 2008 des Sicherheitsbeauftragten der Stadt Mainz

Herr Noltemeier erläutert o.g. Bericht. Er teilt mit, dass Krankheitstage sowie Unfälle im Grünamt um 1/3 zurückgegangen sind. Dieser Erfolg resultiert aus den guten Präventionsarbeiten des Grünamtes. Erst die Umstrukturierung eines Arbeitsplatzes im Rahmen des HSK hat dies möglich gemacht.

Ende der Sitzung: 17:05 Uhr

gez. Wolfgang Reichel
.....
Wolfgang Reichel
(Vorsitz)

gez. Katja Berwian
.....
Katja Berwian
(Schriftführung)

gez. Dr. Eckart Lensch
.....
Dr. Eckart Lensch
(Urkundsperson)

gez. Herbert Schäfer
.....
Herbert Schäfer
(Urkundsperson)

